



UNIVERSITÄT  
LEIPZIG

8. Bibliothekskongress Leipzig 2022

# FACHSESSION ADLR.LINK

Dr. Sebastian Stoppe

UNIVERSITÄTS  
BIBLIOTHEK *ubl* LEIPZIG

adlr@link

**WAS IST  
ADLR.LINK?**

**adlr@link**

## WAS IST ADLR.LINK?

- adlr.link (gesprochen: „Adler“, wie der Vogel) steht für **A**dvanced **D**elivery of **L**ibrary **R**esources for Communication, Media and Film Studies
- Ein zentrales Nachweisportal für alle, die sich für Kommunikation, Film, Fernsehen oder Medien allgemein interessieren oder in diesem Gebiet arbeiten, forschen, lehren oder studieren
- Für jede:n nutzbar: Hochschullehrer:innen, wissenschaftliche Mitarbeiter:innen, Doktorand:innen, Studierende, Mitarbeiter:innen an außeruniversitären Forschungsinstitutionen, Bibliothekar:innen, aber auch andere Interessierte

## WELCHE RESSOURCEN SIND DURCHSUCHBAR?

derzeit ca. **3 Mio. Datensätze**  
aus über **35 Datenquellen**

(davon ca. 1,7 Mio. lizenzpflichtige Onlinemedien und ca. 360.000 Open Access-Medien)

ca. 1,4 Mio.  
Zeitschriftenartikel

ca. 550.000  
Bücher und E-  
Books

ca. 670.000  
Videos

ca. 145.000  
Audiomedien

ca. 30.000  
Hochschulschriften

ca. 7.000  
Bildmaterialien

# WAS KANN ADLR.LINK?

fachspezifische Recherche

Zugang zu Open Access-Medien

Zugang zu E-Books mit adlr.link-Lizenz

Nutzung von FID-Lizenzen (Pressedatenbanken)

Verfügbarkeit von Medien in der eigenen Bibliothek

Zugang zu Lizenzen der eigenen Bibliothek

Lieferung von Teilkopien und Zeitschriftenartikeln

Lieferung von Print-Neuerscheinungen direkt an die Nutzer:innen

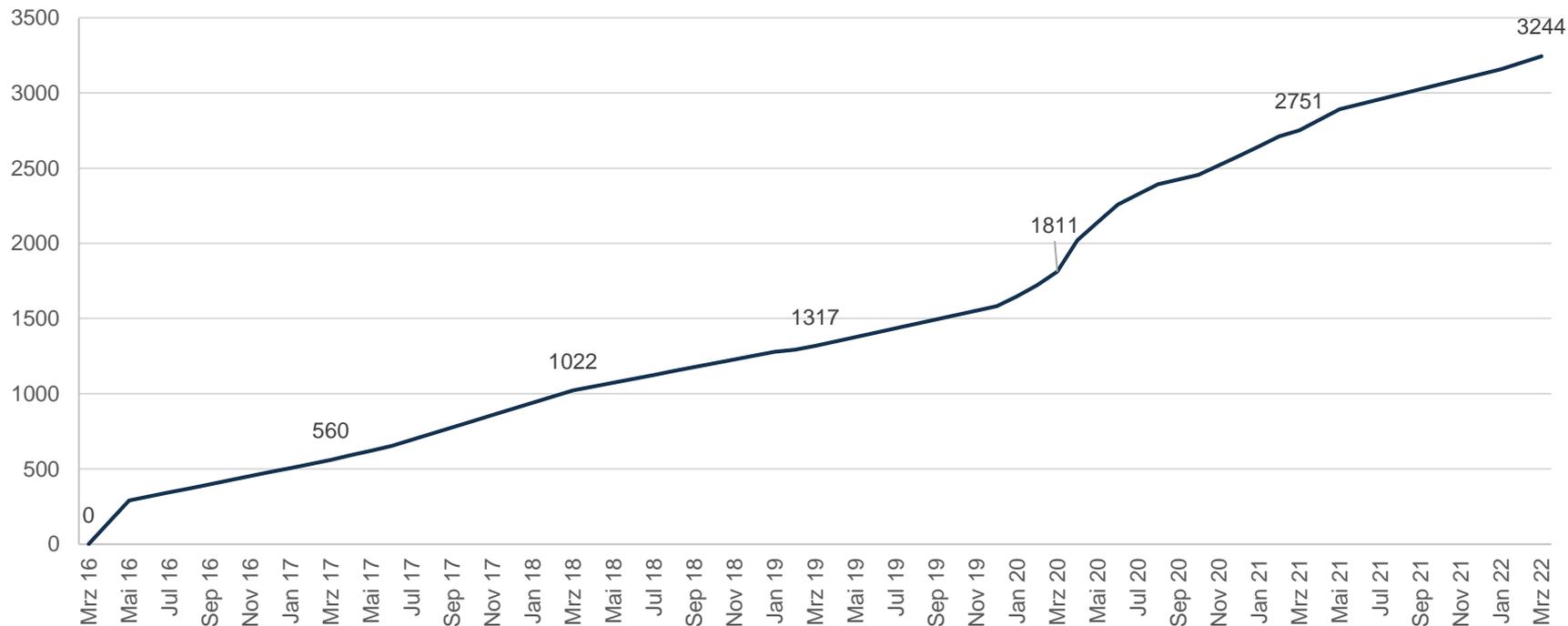
Zugang zu fachspezifischen Datenbanken auch der eigenen Bibliothek

Literaturverwaltung (Favoritenlisten, Export von Daten)

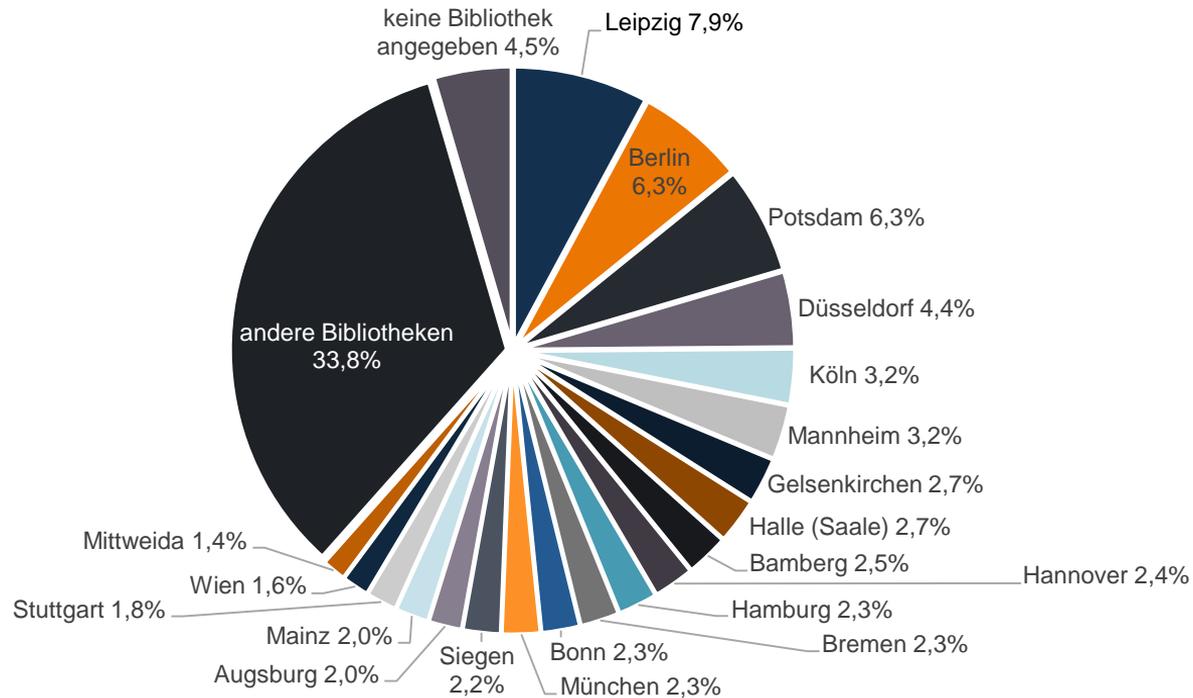
**NUTZUNG**

**adlr@link**

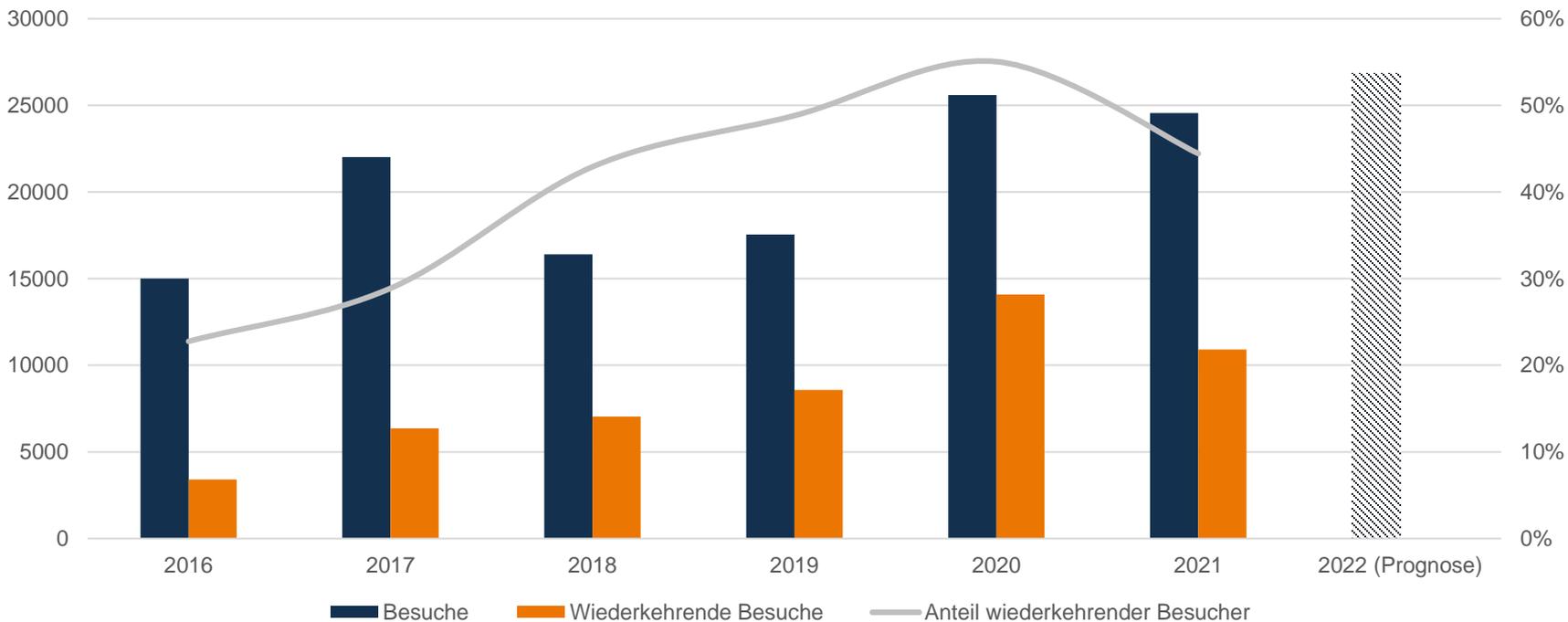
# NUTZER:INNEN



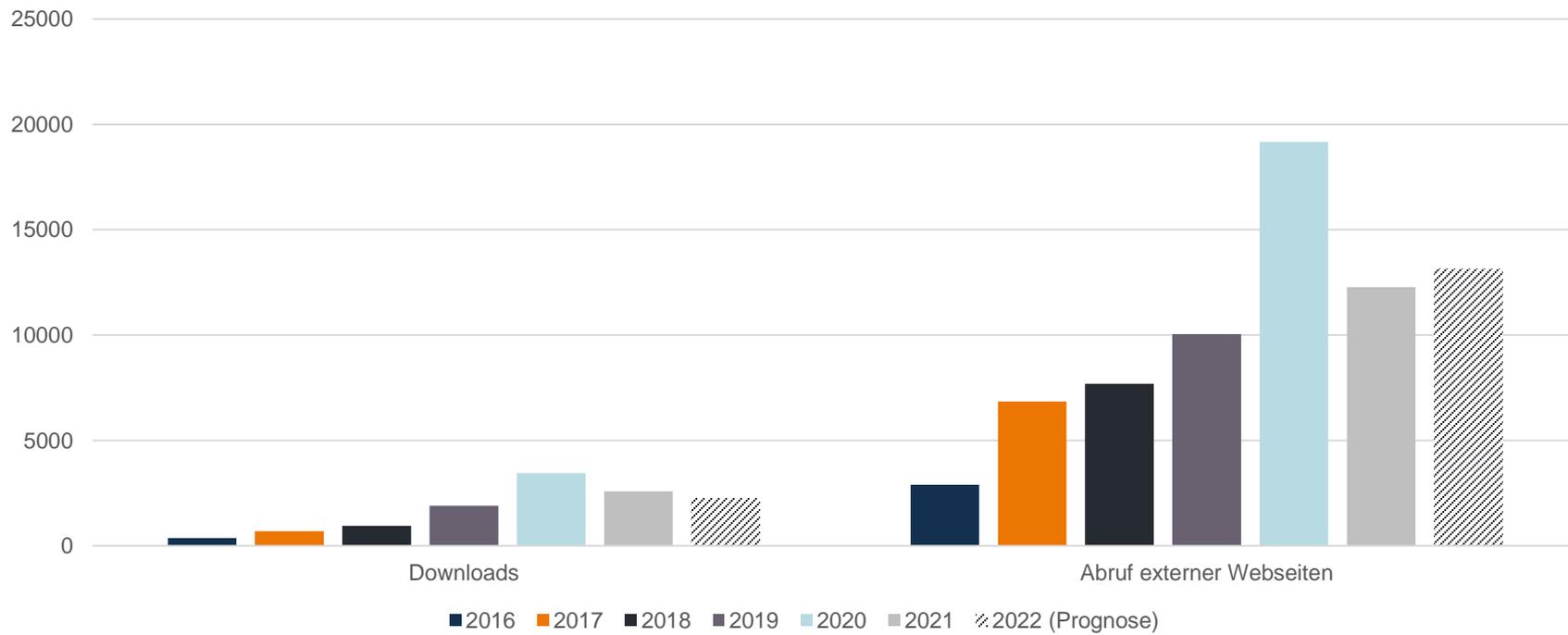
# HERKUNFT DER NUTZER:INNEN



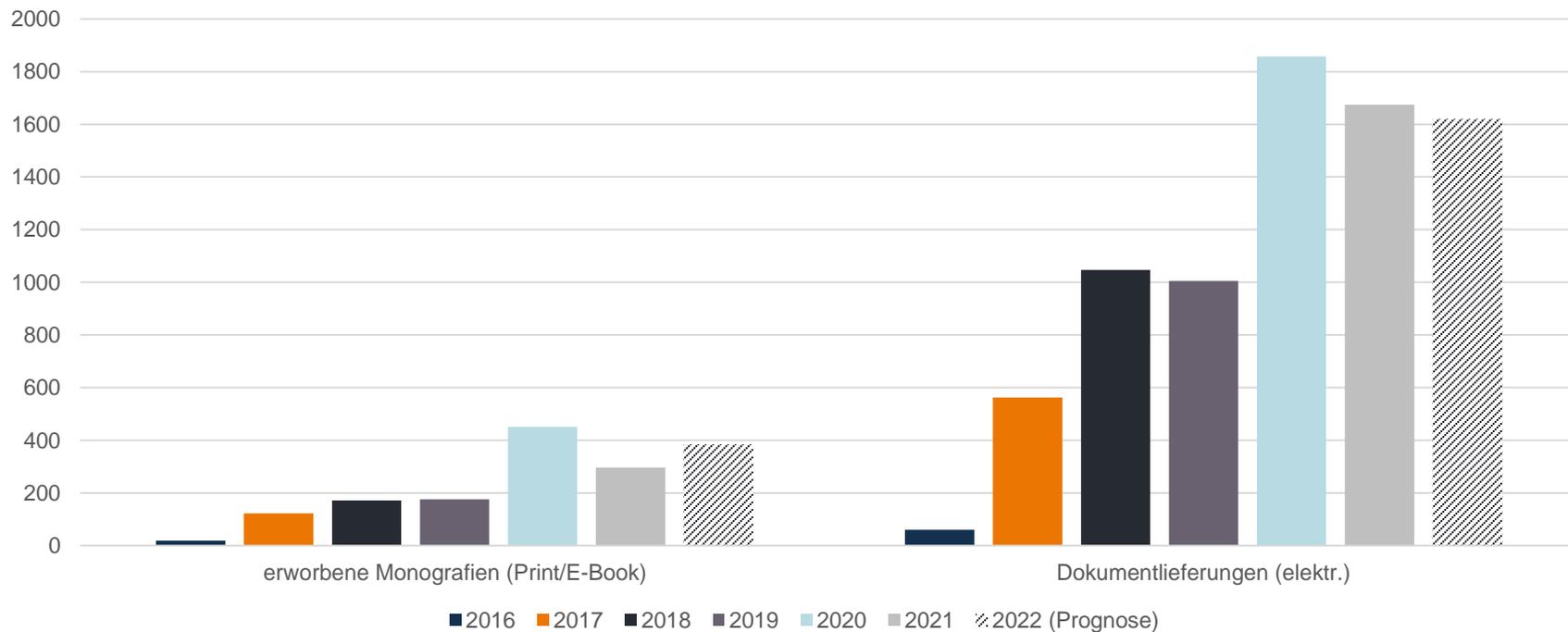
# NUTZUNG



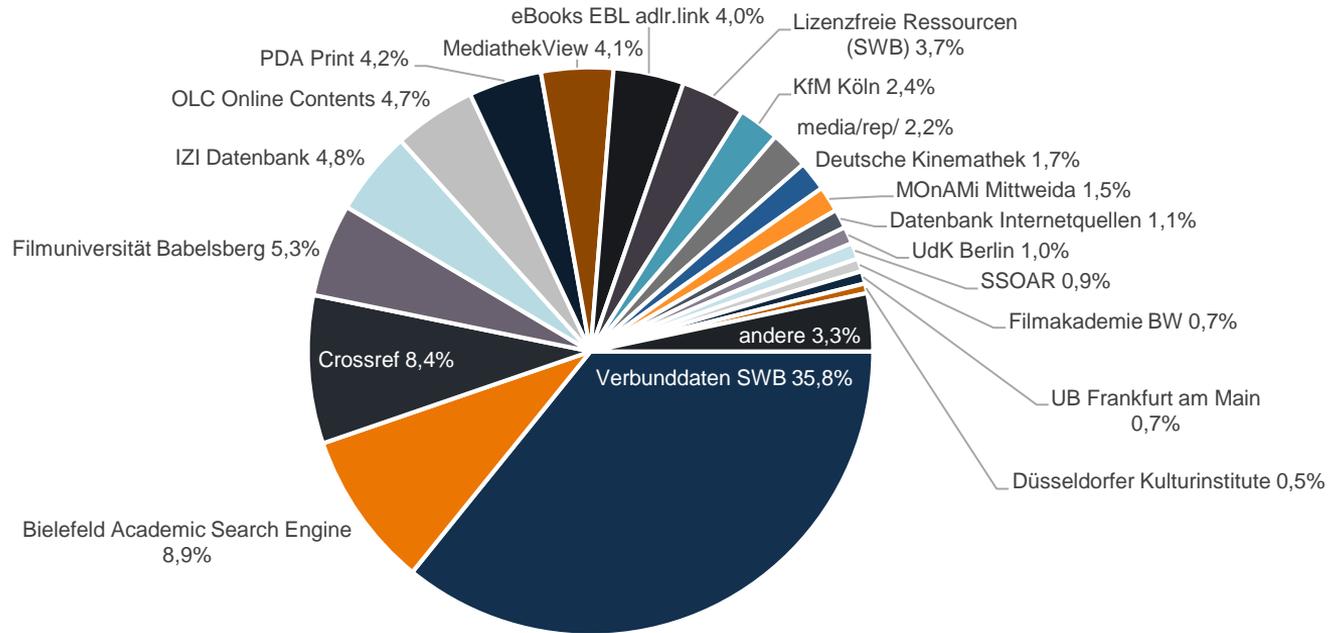
# NUTZUNG



# NUTZUNG



# NUTZUNG DATENQUELLEN 2021



**KNOW THY USER**

**adlr@link**

---

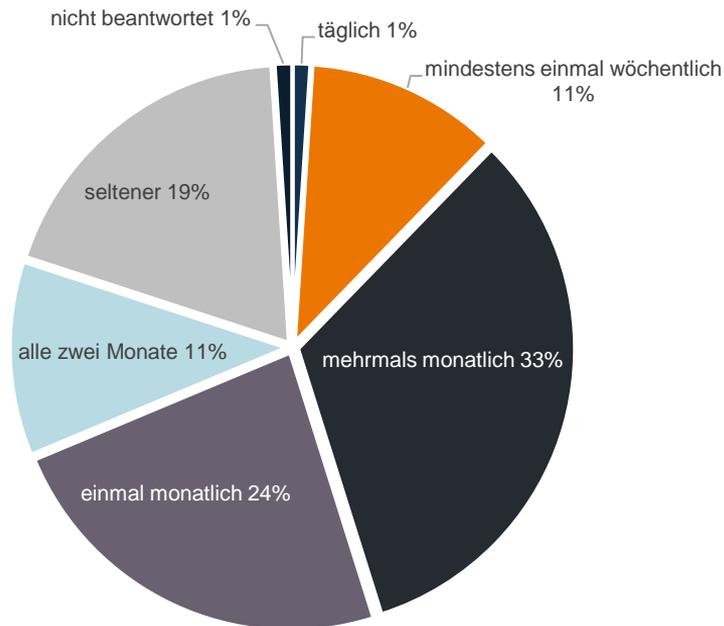
*„Liebe Kolleg:innen in Leipzig, weiter so! Studierende und Lehrende staunen immer wieder, was Sie an Services anbieten... Multipliziere ich wirklich gerne, so sollte FID funktionieren.“*

*„Gerade für kleinere Universitäten ist adlr.link ein unschätzbar wichtiges Angebot.“*

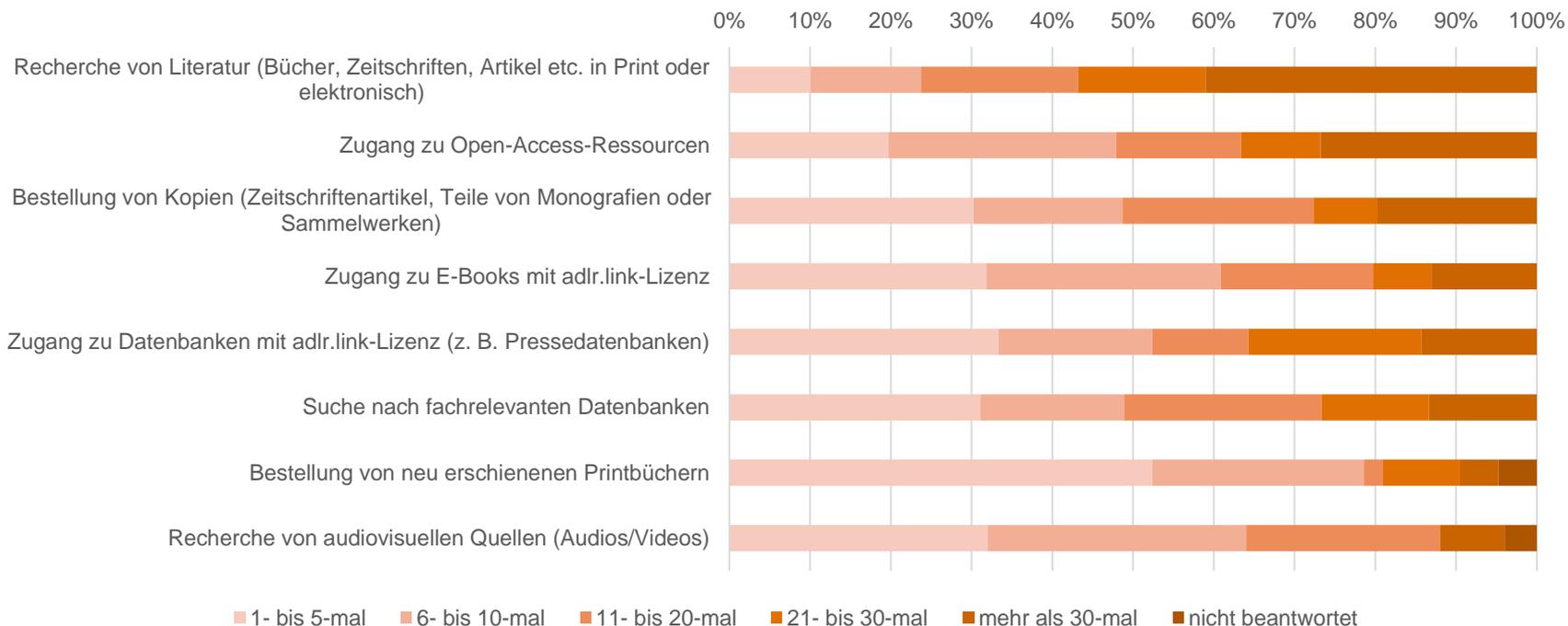
*„Der Dienst ist für mich persönlich ein unverzichtbares Tool zur Literaturrecherche und -beschaffung für Forschung und Lehre.“*

*„Sie haben meine Bachelorarbeit gerettet, aufgrund von Corona war es für mich sehr schwer an Literatur zu kommen und meine HS-Bibliothek hat kaum eigene Bücher, plus lange Bestellwege.“*

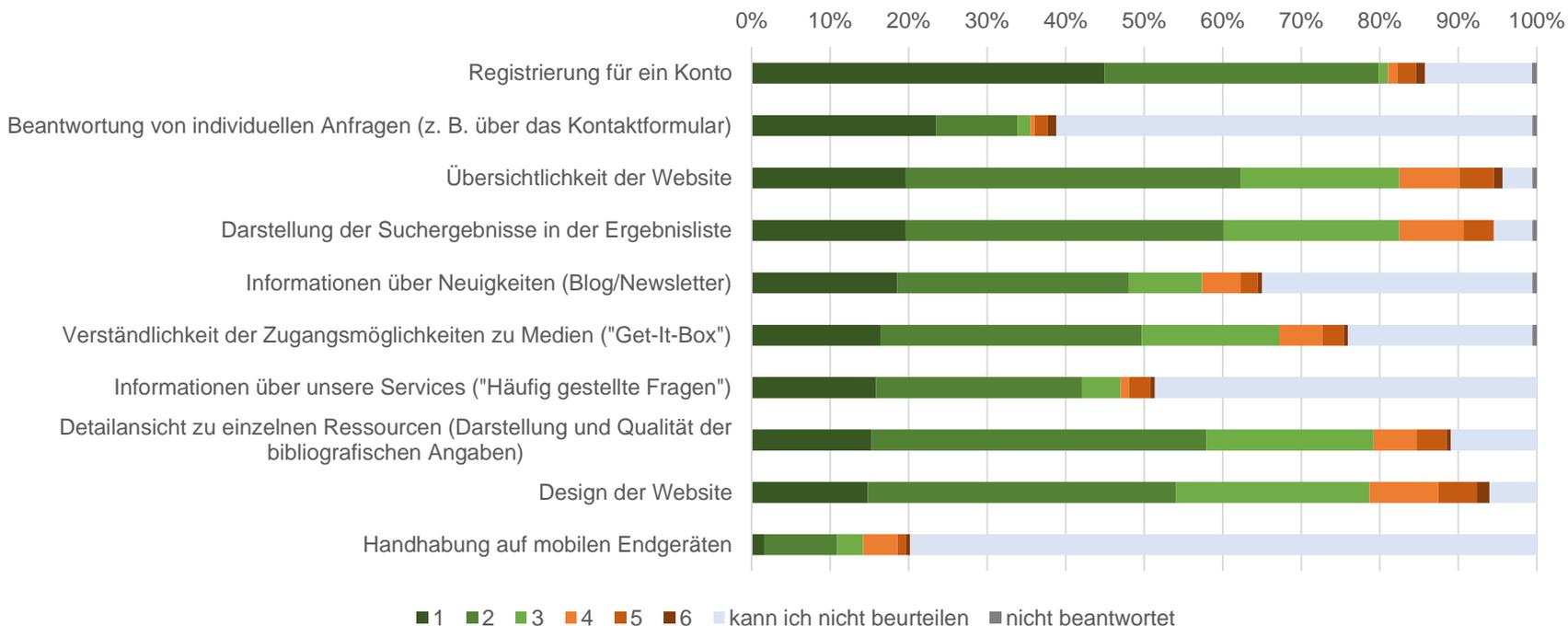
# WIE HÄUFIG NUTZEN BZW. NUTZTEN SIE ADLR.LINK UNGEFÄHR?



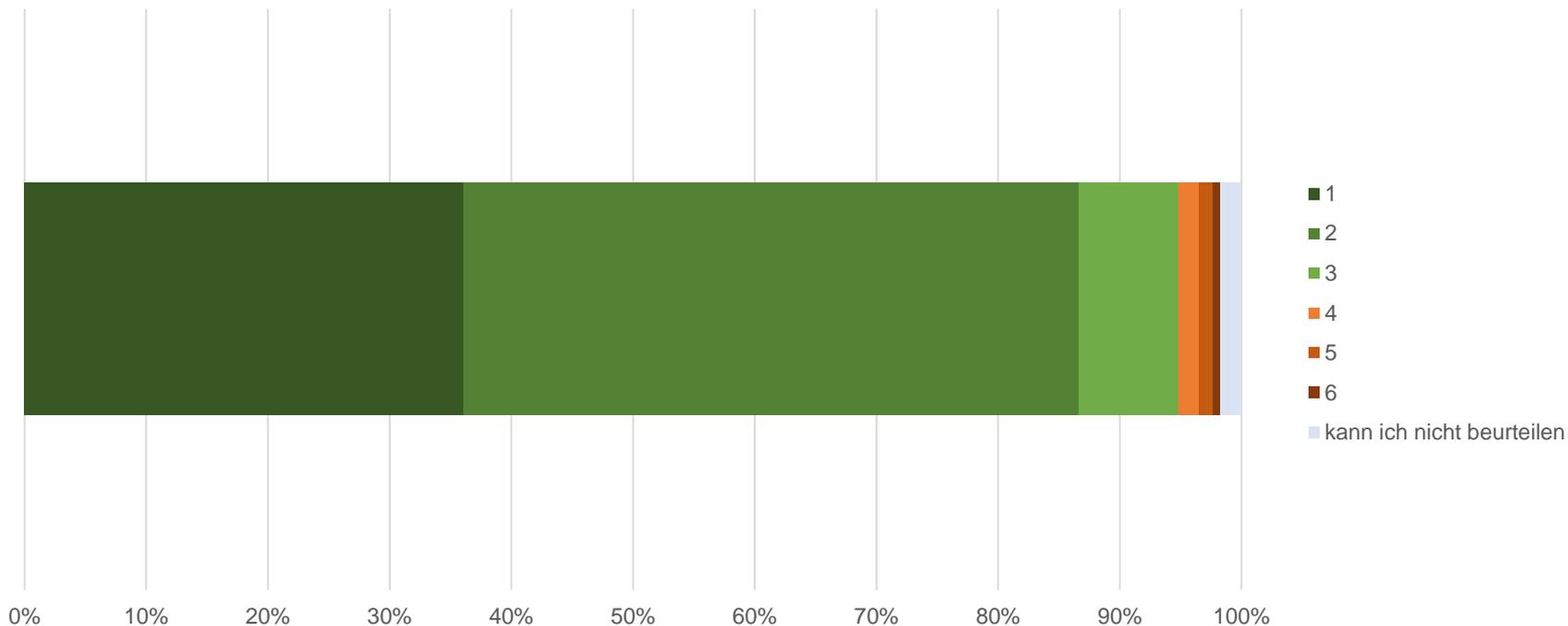
# WIE OFT HABEN SIE DIESE SERVICES INSGESAM BEREITS GENUTZT?



# WIE BEWERTEN SIE DIE FOLGENDEN FACETTEN DES ADLR.LINK-ANGEBOTS?



# ALLES IN ALLEM, WELCHE NOTE GEBEN SIE ADLR.LINK ALS FACHINFORMATIONSDIENST INSGESAMT?



RE-DESIGN

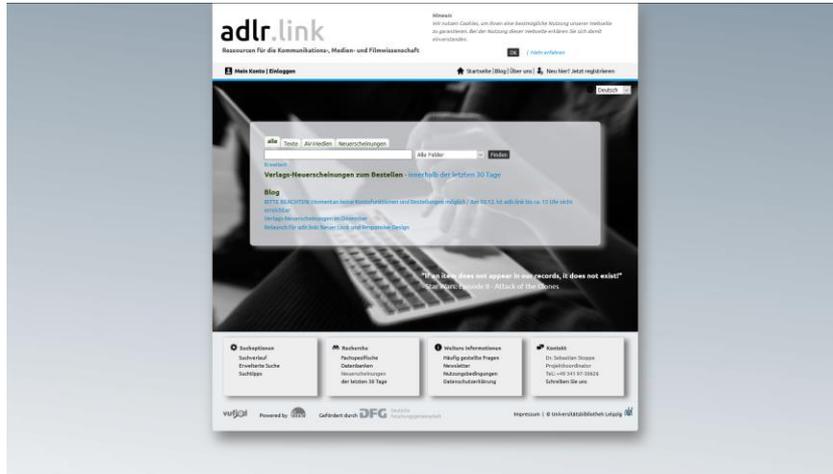
adlr@link

## AUS ALT MACH NEU – WARUM?

- veraltete VuFind-Version → begrenzter Support für Updates
- neuer Code wurde direkt in den VuFind-Code geschrieben → schwierig für weitere Entwicklungen und Nachnutzbarkeit
- Website passte sich nicht unterschiedlichen Displays an → Nutzung auf Smartphones oder Tablets nur eingeschränkt möglich
- neue Services kamen hinzu, die Seite wurde damit zunehmend unübersichtlicher



# VERGLEICHE



adlr@link



## ZIELE DES RE-DESIGNS

- intuitiv bedienbare, klare Nutzerführung
- responsives Design, gleichermaßen gut über alle Endgeräte nutzbar
- Weiterentwicklung der Marke „adlr.link“ zu einem integrierten Corporate Design mit Wiedererkennungswert
- verbesserte Nachhaltigkeit, insbesondere auch im Hinblick auf Softwarewartung
- Möglichkeit der Nachnutzbarkeit durch andere Institutionen (insbesondere auch andere Fachinformationsdienste)

## LOGO, TYPEFACE UND FARBEN

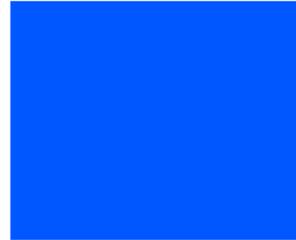


- „adlr.link“ ist bereits eine eingeführte Marke
- Weiterentwicklung der Wortmarke in **Ubuntu Mono** als Key Font für Marke und Überschriften
- Ergänzung durch eine Bildmarke, den „Link“
- Einführung der **Open Sans** für Fließtexte
- Berücksichtigung des neuen Farbschemas für bestimmte Aspekte der Seite

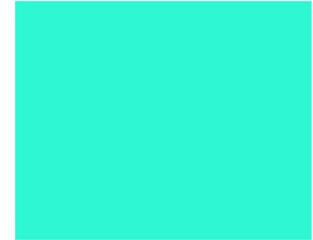
# FARBSHEMA

- Primärfarben

- **Azure** und **Midnight** für die hauptsächlichen Seitenelemente



Azure



Seafoam

- Sekundärfarben

- **Seafoam** und **Amber** als komplementäre Ergänzungen



Midnight



Amber

# Ressourcen für die Kommunikations-, Medien- und Filmwissenschaft

ALLE

TEXTE

NEUERSCHEINUNGEN

AV MEDIA

Suchbegriff eingeben ...

SUCHEN

→ ERWEITERTE SUCHE

→ VERLAGS-NEUERSCHEINUNGEN

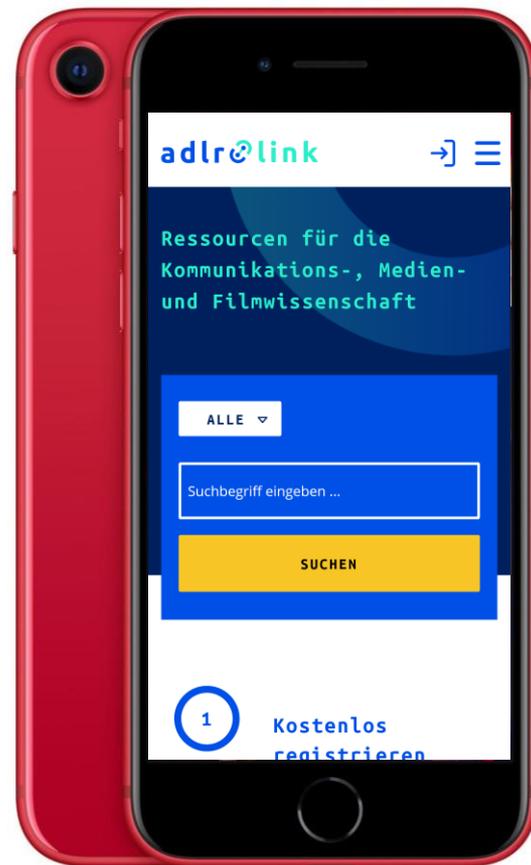
→ DATENBANKEN

1

**Kostenlos**

adlr.link ist der Fachinformationsdienst für die Medien-,  
Kommunikations- und Filmwissenschaft.

## RESPONSIVES DESIGN



## FARBEN HABEN EINE BEDEUTUNG

- **Azure** zeigt den Zugang zu zusätzlichen Ressourcen an
  - Inhaltsverzeichnisse
  - Inhaltstexte
  - Verlagsseiten



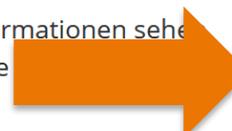
**NICHT ANGEMELDET**

– **INFOS ZUR RESSOURCE**

[↗ Inhaltsverzeichnis](#)

Weitere Informationen sehen Sie, wenn Sie registriert sind.

Noch keinen Account? Jetzt registrieren



**GET IT**

**IN IHRER BIBLIOTHEK VORHANDEN**

Signatur: K MK 587-13

**TEILKOPIE BESORGEN**  
(max. 10 % des Gesamtumfangs)

– **INFOS ZUR RESSOURCE**

- [↗ Inhaltsverzeichnis, 2008-11-15](#)
- [↗ Inhaltsverzeichnis](#)
- [↗ Fernsehen in Ostdeutschland, Inhaltsverzeichnis](#)

## FARBEN HABEN EINE BEDEUTUNG

- **Amber** zeigt den Zugang zu Volltexten an
  - elektronisch
  - in der Heimatbibliothek des Nutzers
  - oder über den Dokumentlieferdienst

**GET IT**

**KOSTENLOS BESTELLEN**

– LINKS ZUR RESSOURCE

DOI: 10.1558/jfm.v6i1.49  
Link zur Zeitschrift



**GET IT**

– LINKS ZUR RESSOURCE

[Volltext, Kostenfrei, Resolving-System](#)  
[urn:nbn:de:bsz:15-qucosa2-208830](#)

Diese Ressource ist frei verfügbar.



**GET IT**

**IN IHRER BIBLIOTHEK VORHANDEN**

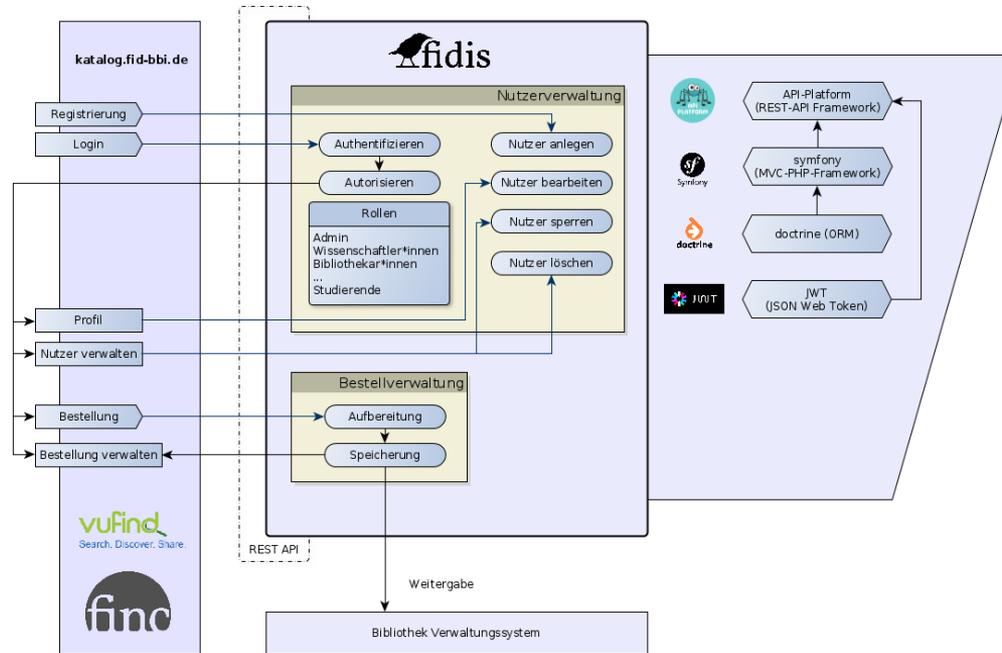
Signatur: K MK 587-13

**TEILKOPIE BESORGEN**  
(max. 10 % des Gesamtumfangs)

– **INFOS ZUR RESSOURCE**

[Inhaltsverzeichnis, 2008-11-15](#)  
[Inhaltsverzeichnis](#)  
[Fernsehen in Ostdeutschland, Inhaltsverzeichnis](#)

# FIDIS ALS AUTHENTIFIZIERUNGSMODUL



# DIE TECHNIK DAHINTER – FÜR ALLE FIDS

adlr@link

FID BBI

 FID Nord

TU BERGAKADEMIE FREIBERG  
MONTANPORTAL  


   
Search. Discover. Share.

   
Search. Discover. Share.

   
Search. Discover. Share.

   
Search. Discover. Share.



fidis (FID Information System)

worldcat-search-module



boss-module



dbis-module



fidis (FID Information System)



boss-module



dbis-module



worldcat-search-module



boss-module



dbis-module



fidis (FID Information System)



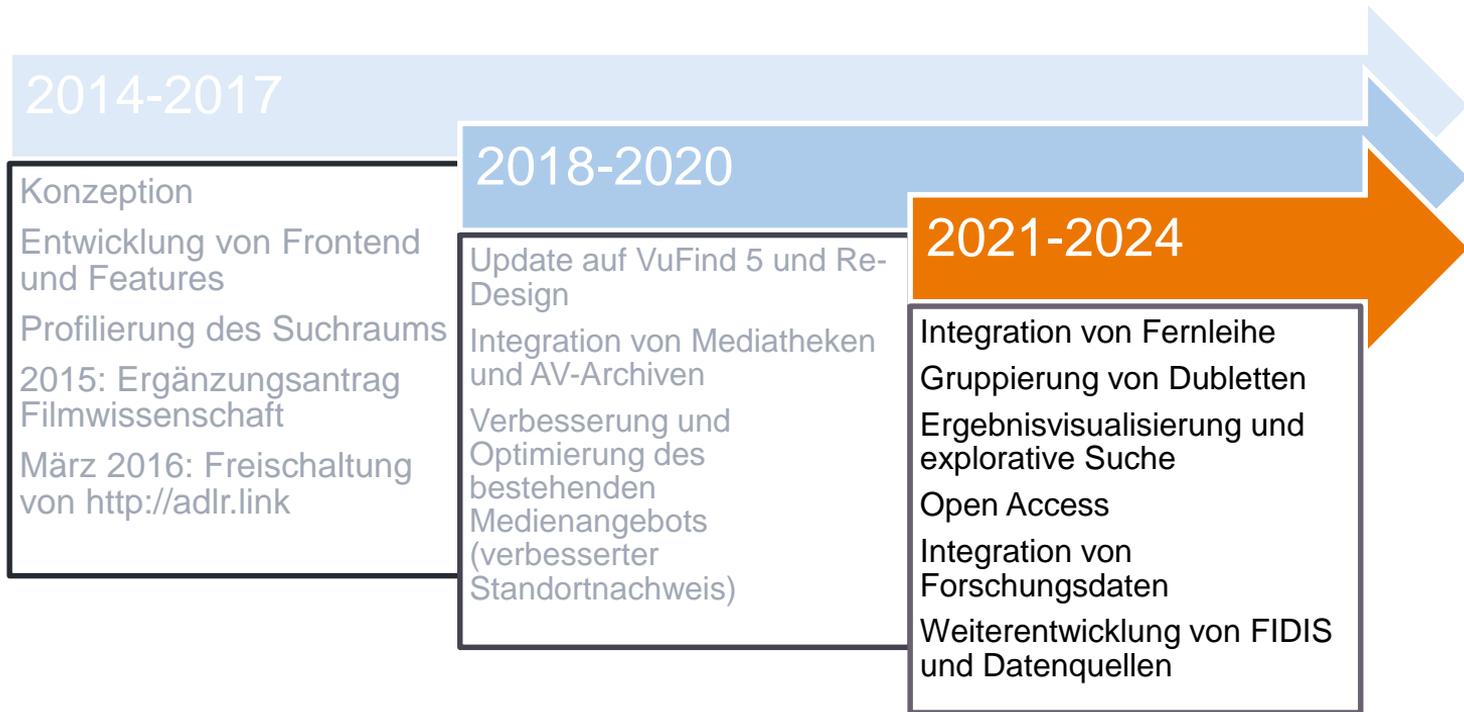
worldcat-search-module

TO-DOS

adlr@link

---

# PROJEKTSTAND





## WEITERENTWICKLUNG VON DATENQUELLEN UND FIDIS

- Stetige Identifikation von neuen, bisher nicht erschlossenen Datenquellen
- Regelmäßige Aktualisierung von Datenquellen, z. B. BASE, da ständig neue Repositories etc. hinzukommen
- Pflege von FIDIS und Erweiterung um neue Funktionen
- Bsp.: Gemeinsame Nutzung der adlr.link-Nutzer:innendatenbank zur Authentifizierung im ZDF-Projekt
- Entwicklung gemeinsamer Funktionen von adlr.link und BBI



## INTEGRATION VON FERNLEIHFUNKTION

- Problem: Nutzer:innen können keine direkte Fernleihe über adlr.link auslösen, wenn sie eine Ressource benötigen
- Lösung: Etablierung eines variablen Links in das jeweilige Fernleihsystem der Nutzer:innen
- Stand: Koordinierung innerhalb der AG FID mit anderen FIDs zwecks gemeinsamer Umsetzung z. B. über das Open-URL-Gateway des hbz

## ERGEBNISVISUALISIERUNG

- Darstellung von Suchergebnissen in visueller Form, etwa als Zeitlinie, Karte oder Tagcloud
- Synergien möglich mit ZDF-Projekt, da dort ähnliche Instrumente angewendet werden sollen

## EXPLORATIVE SUCHE

- Prüfauftrag, ob explorative Suchfunktionen in adlr.link integriert werden können
- Verknüpfung von LOD-Daten bzw. GND-Daten
- Integration von Zitationen z. B. aus OpenCitations

**NOCH NICHT  
BEGONNEN**

TESTPHASE

## DUBLETTEN-GRUPPIERUNG

- Problem: Heterogene Datenquellen erzeugen viele Katalogdubletten (SWB, VK Film), dazu kommen Katalogisate für E-Books und/oder OA-Zugänge derselben Ressource
- Lösung: Gruppierung ähnlicher Einträge unter einem Haupteintrag in der Ergebnisliste durch standardisierte Matchstrings
- Stand: Matchstring im Index definiert, Design implementiert, momentan in Staging-Testphase

## FACHLICHE BEGLEITUNG DES ZDF-PROJEKTS



- Projektstart am 1. Dezember 2021 für zwei Jahre
- Ziel: Entwicklung einer Suchmaschine zur Recherche im Produktionsarchiv des ZDF
- Herausforderungen:
  - Offene rechtliche Fragen
  - Unvollständigkeit der Daten
  - Heterogenität der Daten
  - Fehlende Normalisierung und hierarchische Verknüpfungen



1 - 14 von 14 Treffern ⓘ



### hallo Deutschland 21.01.2015



- 1. 21.01.2015 17:11:04 ZDF  
21.01.2015 04:56:51 ZDF



### Wetten, daß ...? 25.01.1992 aus Saarbrücken



- 2. 25.01.1992 ZDF



### Wetten, daß ...? 28.03.1992 aus Hof



- 3. 28.03.1992 ZDF  
30.03.1992 3sat

ALTERSFREIGABE ZDF

PERSON | NAME

ALTERSFREIGABE FSK

PROGRAMMCODE

WOCHENTAG

**Wetten, daß ...? 28.03.1992 aus Hof**



Basisdaten



**ID:** B78627DDEA6426F000000M7E0  
**Serientitel:**  
**Sendetitel:** **Wetten, daß ...? 28.03.1992 aus Hof**  
**Freigabe FSK:**  
**Freigabe ZDF:**  
**Datenqualität:** hoch

Inhalt

+

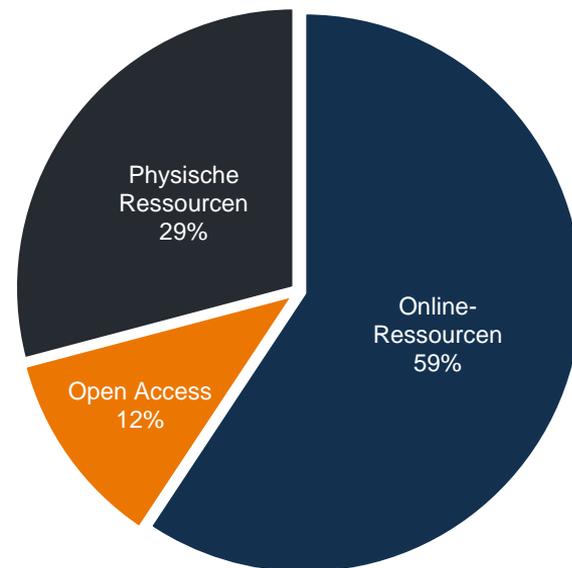
Sachinhalt

Spiel und Spaß mit Thomas GOTTSCHALK aus der Freiheitshalle in Hof. **Wetten**: Senta BERGER wettet, **daß** 100 Baulehrlinge aus ganz Deutschland 100 Häuser in fünf Minuten bauen können, (Wette gewonnen). Interview Thomas GOTTSCHALK mit Johann Wilhelm RÖMER (GenSekr DRK) über die Verwendung der Häuser für Flüchtlinge und Obdachlose in Albanien (Kroatien ?). Marcel REICH-RANICKI wettet, **daß** Johann HALLENBACH und Heinz MEIER (? , Winzer) den Jahrgang aller Moselrieslingweine 1971 - 1990 am Geschmack erkennen können, (Wette verloren). Interview Thomas GOTTSCHALK mit Marcel REICH-RANICKI über Literatur und Fernsehen, Grenze zwischen Literatur und Schund. Dieter HALLERVORDEN wettet, **daß** Sepp HÖCHERL (? , Landwirt) 100 Säcke Düngemittel mit seinen Händen schneller von einem Anhänger abladen kann, als ein Gabelstapler, der 25 Säcke auf einmal fassen kann (Wette gewonnen). Interview Thomas GOTTSCHALK mit Dieter HALLERVORDEN zu seinem Wechsel von den öffentlich-rechtlichen Anstalten zu SAT1; Ausspruch: "Redakteure sind Leute, die die Spreu vom Weizen zu trennen wissen, aber dann die Spreu senden"; zu seinem neuen Film "Alles Lüge" Ausspruch: "... **daß** die Politiker zu der Wiedervereinigungsfrage doch sehr viel versprochen haben, und man stellt jetzt heute fest, **daß** sie sich eigentlich nur versprochen haben". 21:34:56 Ausschnitt aus dem Film "Alles Lüge" (001'43). Pierre CARDIN (Modeschöpfer und seit Februar 1992 Mitglied der Akademie der schönen Künste) wettet, **daß** Hans BRECHTHOLD in der Lage ist, sich während der gesamten Sendung zu merken, wo im Publikum Männer und Frauen sitzen, (Wette gewonnen, Wettkönig). Vorstellung seiner neuesten Damenmode und Herrenmode (z.T futuristisch). Saalkandidatin Doris PORTEN (?) wettet, **daß** das ZDF es nicht schafft, am Ende der Sendung 1500 Paar Würstchen zu servieren, (Wette verloren). Showteil: 20:50:20 Chris DE BURGH: "Separate tables" 003'30; Anschließend kurzes Interview mit GOTTSCHALK. 21:26:57 Rosso Bianco: "The day of revolution" 003'02. 21:45:30 Annie LENNOX: "Why" 004'50. 22:14:14 Marius MÜLLER-WESTERNHAGEN: "Krieg" 003'51. HW

## OPEN ACCESS

IN  
ARBEIT

- Unterstützung der OA-Transformation auf Seiten der Anbieter (Pilotprojekt „Open Library Medienwissenschaft“, Transcript Verlag)
- Fachspezifische OA-Beratung in Ergänzung zu lokalen Angeboten
- Unterstützung bei der Entwicklung tragfähiger OA-Verlagskonditionen für Dissertationen oder Zweitveröffentlichungen
- Zusammenarbeit mit media/rep/





## FORSCHUNGSDATEN UND NFDI

- Zusammenarbeit mit den Fachgesellschaften in Bezug auf unterschiedliche Bedürfnisse bei Forschungsdaten
- Abstimmung mit den Konsortien NFDI4culture und KonsortSWD in Bezug auf die Nutzung bzw. Bereitstellung von Forschungsdaten im adlr.link-Katalog (Recherche und Zugang)
- Beratung bei der Veröffentlichung von Forschungsdaten durch Nutzer:innen

# FORSCHUNGSDATEN: ADLR.LINK ALS BROKER



- adlr.link hält einen separaten Suchraum für Forschungsdaten vor
- Vorteile:
  - Mehrere Repositorien sind fachbezogen und gleichzeitig durchsuchbar, damit sind Forschungsdaten optimal sichtbar und zugänglich
  - Forschende können entsprechend ihrer Fachkultur die jeweils optimale Forschungsdateninfrastruktur nutzen
  - adlr.link macht als Broker nicht nur Daten recherchierbar, sondern berät auch Forschende, wo sie Forschungsdaten optimal deponieren können



UNIVERSITÄT  
LEIPZIG

# VIELEN DANK!

**Dr. Sebastian Stoppe**

Projektkoordinator adlr.link

Universitätsbibliothek Leipzig

stoppe@ub.uni-leipzig.de

<https://adlr.link>

adlr@link



*Die Inhalte dieser Präsentation – ausgenommen die grafischen Designelemente und die Logos der Universität Leipzig und ihrer Einrichtungen – stehen unter der Creative-Commons-Lizenz CC-BY-ND 3.0 (Namensnennung, keine Bearbeitung).*